



Putz, Stuck, Rabitz

Winkler, Adolf

Stuttgart, 1955

Kalkulationsbeispiel

[urn:nbn:de:hbz:466:1-95575](https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:466:1-95575)

Leistungsbeschrieb	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Materialbedarf für 1 qm
	Menge	Art
5 Gipsdielenwände , 5 oder 7 cm stark, die Dielen naß in Gipsmörtel versetzt	1,05 qm 0.98	Gipsdielen Drahtstifte Gips
6 Desgl. in verl. Zementmörtel versetzt	1,05 qm 0.98	Gipsdielen Drahtstifte verl. Zementmörtel

Kalkulationsbeispiele für Gipsdielenarbeiten

Verschalen der Decken und Dachschrägen mit 3 cm starken Gipsdielen (Ziff. 3)

Lohn:

0,28 Lohnstunden
mal Tarif- bzw. Mittellohn DM _____ = DM
Geschäftsunkosten % = DM

Material:

1,05 qm Gipsdielen,
3 cm stark je DM _____ = DM
22 Stück verzinkte Plattenstifte = DM
Selbstkosten = DM
Verdienst % = DM
Preis für 1 qm . . . = DM

Versetzen von 7 cm starken Gipsdielen ohne Verputz (Ziff. 7)

Lohn:

0,73 Lohnstunden
mal Tarif- bzw. Mittellohn DM _____ = DM
Geschäftsunkosten % = DM

Material:

1,05 qm Gipsdielen,
7 cm stark je DM _____ = DM
5 Stück Drahtstifte = DM
3 kg Gips je DM _____ = DM
Selbstkosten = DM
Verdienst % = DM
Preis für 1 qm . . . = DM

Verarbeitung von Leichtbauplatten (ohne Putzauftrag)

Zur Befestigung der Leichtbauplatten werden folgende verzinkte Drahtstifte verwendet:

Deckenschalung

für 2,5 cm starke Platten 31/70 mm Plattennägel
für 5 cm starke Platten 42/100 mm Plattennägel

Wandschalung

für 5 cm starke Platten 42/100 mm Plattennägel
für 7,5 cm starke Platten 46/120 mm Plattennägel

Wand- und Deckenschalung

für 2,5 cm starke Platten 28/60 mm Plattennägel
für 3,5 cm starke Platten 34/90 mm Plattennägel

Leistungsbeschrieb	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Materialbedarf für 1 qm
	Menge	Art
1 Verkleiden von Deckenuntersichten mit 1,5, 2,5, 3,5 und 5 cm starken Leichtbauplatten auf Holzbalken	1,10 qm 12 St. 2,5 lfdm 0.80	Leichtbauplatten Plattenstifte Gewebestreifen
2 Einseitige Verkleidung von Holzfachwerk mit 2,5, 3,5 und 5 cm starken Platten in MörTEL aufgesetzt	1,10 qm 9 St. 4 l 0.64	Leichtbauplatten Plattenstifte Mörtel
3 Verkleiden von Mauerwerk mit 2,5, 3,5 und 5 cm starken Platten, in MörTEL verlegt	1,10 qm 4 St. 10—15 l 0.73	Leichtbauplatten Nägel 40/120 Mörtel
4 Nichttragende Trennwände von 5, 7,5 und 10 cm starken Platten in MörTEL aufgesetzt	1,10 qm 5 cm st 7,5 cm st 10 cm st 0.80 0.91 1.07 4 l 6 l 8 l 1.10 qm	Leichtbauplatten Mörtel Mörtel Mörtel Leichtbauplatten
5 Ausfachen von Holzskellen mit 5 cm 7,5 cm 10 cm starken Leichtbauplatten	0.80 0.91 1.07 4 l 6 l 8 l 1.10 qm	Mörtel Mörtel Mörtel Leichtbauplatten
6 Verlegen von 2,5, 3,5 und 5 cm starken Platten in ZementmörTEL auf Massivdecke	1,05 qm 20 l 1.07	Leichtbauplatten Zementmörtel
7 Verlegen von 3,5 und 5 cm starken Platten auf Sandschüttung	1,05 qm 0.80 40 l	Leichtbauplatten Sandschüttung
8 Verlegen von 2,5, 3,5 und 5 cm Platten in Bitumen direkt auf Massivdecke	1,05 qm 0.91 3 kg	Leichtbauplatten Bitumen

Kalkulationsbeispiel für Verarbeitung von Leichtbauplatten

Verkleiden von Deckenuntersichten (Holzfachwerk) mit 2,5 cm starken Leichtbauplatten ohne Verputz einschl. Befestigung der Gewebestreifen auf den Fugen (Ziff. 1)

Lohn:

0,80 Lohnstunden
mal Tarif- bzw. Mittellohn DM _____ = DM
Geschäftsunkosten % = DM

Material:

1,10 qm Leichtbauplatten je DM _____ = DM
2,5 lfdm Jutesstreifen . . . je DM _____ = DM
12 verzinkte Plattennägel je DM _____ = DM
2 kg Gips je DM _____ = DM
Selbstkosten = DM
Verdienst % = DM
Preis für 1 qm . . . = DM